

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **76=96 (1930)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Sitten. Die ganze Stadt prangte in Fahnen- und Blumenschmuck; endlos war die Zuschauermenge. Die Truppe war in glänzendem Zustand; man hatte sozusagen keine Kranken. Als feierlicher Abschluß fand Sonntag, den 25. August, morgens ein Feldgottesdienst statt, dem nachmittags Inspektion und Defilieren vor Bundesrat Stämpfli und einem Stabe höherer und höchster Offiziere folgte.

Diese Manöver machten auch im Ausland großen Eindruck. Vaterlandsliebe und freudiges Pflichtbewußtsein erfüllten Führer und Truppe. „Glücklich die Offiziere, die in den Tagen der Gefahr die Ehre haben werden, solche Truppen zu kommandieren“ — mit diesen Worten schloß Oberst Aubert seinen letzten, höchste Anerkennung aussprechenden Tagesbefehl.
(Schluß folgt.)

MITTEILUNGEN

Un anniversaire. Les premiers jours de ce mois le *Colonel Paul Pfund*, ancien instructeur en chef des troupes du Génie, atteint en pleine verdeur d'esprit et de corps, sa 80e année.

Nous n'entendons pas ici évoquer en plein sa brillante carrière qui l'amena, jeune encore, à la direction de l'instruction de l'arme. Nous voulons simplement, à l'occasion de cet heureux événement qui serre autour du Col. Pfund ses camarades et ses disciples, rappeler qu'il apporta dans l'arme un souffle innovateur.

Il a su lui donner du mordant et inculquer, à tous les échelons de hiérarchie militaire, un sentiment du devoir à toute épreuve. Sa fermeté et, pourquoi ne pas le dire, sa sévérité quelquefois poussée à l'extrême, accouplées à un rigide exemple personnel, ont laissé des traces profondes et fécondes.

Nous sommes sûrs d'interpréter le sentiment de tous les anciens officiers du Génie en présentant au Col. Pfund nos vœux et nos félicitations les plus sincères.

Schweiz. Verwaltungsoffiziersgesellschaft. Sektion des 4. Div.-Kreises. Der Vorstand hat sich wie folgt konstituiert: Präsident: Oberstlt. E. Bühlmann, Div.-K. K. 4, Bern, Aegertenstraße 13, Tel. Christ. 14.85; Vize-Präsident: Hptm. F. Schmieder, Q.-M. I. Reg. 22, Tel. Bollw. 61, Bern; Aktuar: Oberlt. G. Maurer, Bäcker-Kp. 5, Basel, Tel. Safran 44.41; Kassier: Lt. A. Rössiger, Q.-M. Füs.-Bat. 58, Arlesheim, Tel. 94; Beisitzer: Oberlt. A. Baumgartner, Vpf.-K. II/4, Bern, Tel. Zähringer 80.82. — Der ordentliche Jahresbeitrag beträgt Fr. 5.—, für Stabsoffiziere Fr. 8.— In Anbetracht der bevorstehenden Divisionsmanöver im Jahre 1931 erachtet es der Vorstand von Wichtigkeit, bis September 1931 in vermehrtem Maße verpflegungstechnische Fragen zur Behandlung zu bringen. Es sind vorgesehen: 1. Die Behandlung der Verpflegungsbeschaffung in und hinter der Division an zwei Versammlungen. a) Herbstversammlung: Etappe bis und mit Uebergabeort. b) Frühjahrsversammlung: Verpflegungsabteilung und Nachschub in der Division. 2. Als Tätigkeit in den Brigade-Rayons: Besprechung des W. K. von 1930 und der Revisions-Bemerkungen unter Leitung der Herren Br. K. K.

Der Präsident: Der Aktuar:
E. Bühlmann, Oberstlt. G. Maurer, Oberlt.